

Tennis: Bobbele mit Fackel

London. Der dreimalige Wimbledonssieger Boris Becker hat sich akribisch auf seine Rolle als Fackelträger in London vorbereitet. »Am Montag abend kam noch mein Physio Bernd Schlosser, um mich fit zu machen für meinen olympischen Lauf mit dem Feuer...«, twitterte der 44jährige, der seit Jahren in London lebt: »Er hat meine Knöchel getaped. Ich fühle mich, als würde ich das Wimbledonfinale spielen.« Am Dienstag nachmittag war der gebürtige Leimener für einen Abschnitt des Fackellaufs im Londoner Bezirk Ealing vorgesehen. »Ich bin sehr stolz«, betonte Becker. Am Montag hatte das olympische Feuer das Tennis-Mekka Wimbledon erreicht. Andy Murray, der vor zwei Wochen als erster Brite seit Bunny Austin 1938 das Endspiel von Wimbledon erreicht hatte, drehte auf dem Centre Court mit der Fackel eine Runde. Danach übergab er sie an die US-Amerikanerin Venus Williams, die fünfmal auf dem »heiligen Rasen« triumphierte. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/186463.tennis-bobbele-mit-fackel.html>